

EXTRA-BLATT

Rheinische Anzeigenblätter | Mein Blatt | Extra-Blatt | Lokalsport Bonn/Rhein-Sieg

4. VLN-Lauf: MSC-Team in seiner Klasse weiterhin auf der Siegerstraße

10.07.18, 11:43 Uhr



Finn Unteroberdörster und Janis Waldow fahren in ihrem Renault Megane RS einen weiteren Klassensieg ein.
Foto: MSC Wahlscheid

Wahlscheid - (gw) Beim vierten Lauf der Langstreckenmeisterschaft Nürburgring (VLN) waren auch wieder die erfolgreichen Teams des MSC Wahlscheid am Start. Nach den Erfolgen des Teams Finn Unteroberdörster/Janis Waldow bei den Läufen zuvor sollte auch nun wieder ein Klassensieg eingefahren werden. Das Team Derscheid wollte nach Rang drei beim letzten Lauf wieder punkten und einen weiteren Platz auf dem Siegerpodest einfahren.

Viel Verkehr, Code 60-Phasen und eine defekte Antriebswelle brachten Unteroberdörster/Waldow in ihrem Renault Megane RS den zweiten Startplatz. Unteroberdörster startete furios und übernahm die Klassenführung, die er jedoch aufgrund eines auffahrenden Kontrahenten verlor und als Zweiter an Waldow übergab. Dieser holte sich in seinen acht Runden die Führung zurück, die Unteroberdörster im Schlussabschnitt halten konnte und somit als erster seiner Klasse die Zielflagge sah.

Team Derscheid im BMW 325i erreichte nach dem Training aufgrund von Getriebeproblemen nur Startplatz elf. Die Mechaniker tauschten es in Rekordzeit pünktlich zum Rennstart aus. Startfahrer Michael Flehmer übergab nach acht Runden das Fahrzeug auf Position drei liegend an Zoran Radulovic. Er konnte zunächst diese Position halten. Nach drei Runden beklagte er jedoch einen Leistungsverlust am Motor. Die Verfolger fuhren jeweils 20 Sekunden schnellere Rundenzeiten. Bei einem vorgezogenen Boxenstop konnte der Fehler jedoch nicht gefunden werden. Rolf Derscheid entschied sich, zur Schadensbegrenzung wieder auf die Strecke zu gehen. Bei 20 Fahrzeugen in der Klasse gelang es ihm noch, das Rennen auf Rang sechs zu beenden.

~~Artikel~~ teilen

~~Facebook~~

Facebook